

Cottbus, 31. Oktober 2018

## **Stellungnahme des Studierendenparlaments zur Neustrukturierung der Linienführung von Cottbusverkehr**

Die Studierendenschaft der BTU Cottbus - Senftenberg spricht sich gegen das Vorhaben, die Bedienung der Linie 1 mit klassischen Bussen durchzuführen, aus. Wir glauben, dass der Ausbau des Betriebes von Dieselmotoren im Zuge des Kohleausstiegs und der vorangetriebenen E-Mobilität keine Zukunft hat. Um auch weiterhin die Feinstaub- und Schadstoffbelastung in Cottbus zu senken ist es wichtig, auf alternative Verkehrsmittel wie die Straßenbahn und Elektrobusse zu setzen. Als junge umweltbewusste Cottbusser möchten wir gerne auch in Zukunft die Straßenbahnen über ihr gesamtes Netz nutzen können. Daher ist unser Ansinnen der Ausbau des Bahnnetzes, anstelle der Aufgabe teuer erbaute Strecken, wie die der Linie 1.



A. Freudenberger, L. Hahn, S. Ziemann